**Leipziger Buchmesse**

**(27. bis 30. März 2025)**

Leipzig, 10. März 2025

**Literatur ohne Grenzen: Internationale Highlights auf der Leipziger Buchmesse**

**Die Leipziger Buchmesse zieht jedes Jahr viele internationale Aussteller an – und beweist damit ihre wichtige Rolle als Türöffnerin in den deutschsprachigen Buchmarkt. Neben dem Gastland Norwegen und dem traditionellen Schwerpunkt auf Südosteuropa präsentieren zahlreiche weitere Länder ihre Literatur, darunter die Philippinen als aufregender Messe-Neuling. Ein besonderes Highlight garantiert auch die Eröffnung des norwegischen Gastlandstandes am 27. März durch Ihre Königliche Hoheit Kronprinzessin Mette-Marit, Botschafterin der norwegischen Literatur.**

Wo Kulturen aus aller Welt einander begegnen, eröffnen sich neue literarische Horizonte. Das zeigt der Internationale Bereich in Halle 4, der in diesem Jahr mit noch mehr Ausstellern aus insgesamt rund 40 Nationen und vergrößerten Ständen weitergewachsen ist. Leipzig freut sich auf zahlreiche internationale Autor:innen sowie Übersetzer:innen und Verleger:innen aber auch Botschafter:innen und Minister:innen. Europa zeigt seine ganze literarische Vielfalt mit bekannten Gesichtern wie **Alhierd Bacharevič**, dem belarussischen Preisträger für Europäische Verständigung, den irischen Bestsellerautorinnen **Cecelia Ahern** und **Anne Enright**, dem schwedischen Literaturstar **Jonas Jonasson**, dem englischen Thrillerexperten **Chris Whitaker** und weiteren über die jeweiligen Landesgrenzen hinaus bekannten Namen.

**Spannendes Debüt: Die Philippinen feiern Premiere auf der Leipziger Buchmesse**

Mit 113 Millionen Einwohner:innen sind die **Philippinen** einer der größten Buchmärkte Südostasiens – und erstmals auf der Leipziger Buchmesse vertreten. Hier setzen sie ein markantes literarisches Statement: Die Inselgruppe ist mit einer Vielzahl preisgekrönter Autor:innen und 150 Titeln vor Ort, die sich mit Themen wie Klimawandel, Kolonialismus, Globalisierung und soziale Ungleichheit auseinandersetzen. Die lebendige Comic- und Mangaszene repräsentieren zum Beispiel **Renren Galeno** und **Paolo Herras** mit ihren Graphic Novels, während **Daryll Delgado** und **Jessica Zafra** mit ihren Romanendie reiche Erzähltradition des Landes nach Leipzig bringen. Auf der Frankfurter Buchmesse (15. bis 19. Oktober 2025) sind die Philippinen der Ehrengast unter dem Motto „Fantasie beseelt die Luft“.

**Armenien zurück auf der Buchmesse**

Mit **Armenien** kehrt eine Kulturnation mit bewegter Geschichte auf die Leipziger Buchmesse zurück. Das Land präsentiert Werke klassischer und moderner armenischer Autor:innen, die sich mit dem historischen und kulturellen Erbe Armeniens befassen. Der Fokus liegt auf dem 150. Geburtstag des großen armenischen Dichters **Awetik Issahakjan**, der zu Zeiten des deutschen Kaiserreichs in Leipzig studierte und später als Stimme der armenischen Diaspora in Berlin wirkte. Auf der Messe können Besucher:innen Literatur erleben, die dem Leben und Werk des Dichters gewidmet ist.

**Europa im Gespräch: Literatur zwischen Krieg und Erinnerung**

**Frankreich** setzt sich mit dem europäischen Selbstverständnis in Kriegs- und Krisenzeiten auseinander: Wie schreibt man inmitten eines Krieges? Welche Rolle spielt Geschichtsbewusstsein für die Gegenwart? Das diskutieren Künstler:innen in der Veranstaltungsreihe „Im Angesicht des Krieges – Europäische Dialoge“, die nach Stationen wie Helsinki, Warschau und Amsterdam am 28. März auf die Buchmesse nach Leipzig kommt.

Nach ihrem eindrucksvollen Gastlandauftritt 2024 präsentieren die **Niederlande** und **Flandern** erneut außergewöhnliche Literatur aus den „flachen Landen“. So thematisieren beispielsweise die Autorinnen **Sacha Bronwasser**, **Nina Polak** und **Gaea Schoeters** in ihren Werken den Gegensatz zwischen Verlust und Neubeginn, Stadt und Land, Erinnerung und Perspektive – am 29. März in der Galerie für Zeitgenössische Kunst.

**Von Irland bis zum Kaukasus: Literarische Vielfalt aus Europa und darüber hinaus**

**Irland** bringt ein Programm nach Leipzig, das sich mit persönlichen Erinnerungen, ländlichem Leben und den Herausforderungen von Frauen in restriktiven Gesellschaften befasst. Zu den Höhepunkten zählen die Gesprächsrunden mit den gefeierten Autorinnen **Cecelia Ahern, Anne Enright** und **Louise Kennedy** sowie dem preisgekrönten Newcomer **Alan Murrin**.

Die **portugiesische** Starautorin **Lídia Jorge** – bekannt für ihre Auseinandersetzung mit Kolonialismus und Feminismus – stellt ihren neuen, wohl persönlichsten Roman vor. Neben ihr ist unter anderem auch **José Luís Peixoto**, eine der überraschendsten Stimmen der portugiesischen Literatur, zu Gast.

Mit einem größeren Stand und noch mehr literarischer Vielfalt präsentiert sich **Tschechien**. Zu den renommierten tschechischen Autor:innen, die nach Leipzig kommen, gehören unter anderem der Schriftsteller und Übersetzer **Ondřej Buddeus** und die Dramatikerin und Drehbuchautorin **Petra Soukupová**.

Prominent vertreten ist auch **Rumänien**. Zu Gast sind zum Beispiel **Mircea Cărtărescu,** Träger des Österreichischen Staatspreises für Europäische Literatur, sowie **Alexandru Bulucz**, in Deutschland lebender Lyriker und Literaturkritiker rumänischer Herkunft.

Wie in den vergangenen Jahren rückt die Leipziger Buchmesse in Zusammenarbeit mit dem Übersetzungsnetzwerk [**TRADUKI**](https://www.leipziger-buchmesse.de/de/erleben/international/traduki-literatur-aus-suedosteuropa/) die Literatur aus **Südosteuropa** in den Mittelpunkt. Das hochkarätige Programm in der eigenen TRADUKI-Kafana, einem traditionellen balkanischen Gasthaus, widmet sich neuen Werken aus der Region. Mit dabei sind unter anderem **Edo Popović** und **Clemens Meyer**. Auch TRADUKI-Mitglied **Serbien** ist 2025 wieder mit einem eigenen Stand vertreten.

Ein besonderer Blick geht nach **Moldau** und **Georgien** – zwei politisch gespaltenen Ländern zwischen prowestlicher Freiheitsbewegung und prorussischen Kräften. Führende Kulturschaffende der Länder diskutieren hierzu im Forum „Globale Perspektiven“ am 29. März.

Das Programm mit allen Autor:innen und Terminen finden Sie [hier](http://www.leipziger-messe.de/programm).

Die Leipziger Buchmesse findet vom 27. bis 30. März 2025 statt. Tickets sind im [Online-Ticketshop](https://www.leipziger-buchmesse.de/de/besuchen/tickets-preise/) erhältlich.

**Über die Leipziger Buchmesse**

Die Leipziger Buchmesse ist der wichtigste Frühjahrstreff der Buch- und Medienbranche und versteht sich als Messe für Leser, Autoren und Verlage. Sie präsentiert die Neuerscheinungen des Frühjahrs, aktuelle Themen und Trends und zeigt neben junger deutschsprachiger Literatur auch Neues aus Mittel- und Osteuropa. Gastland der Leipziger Buchmesse 2025 ist Norwegen. Durch die einzigartige Verbindung von Messe, „Leipzig liest“ – dem größten europäischen Lesefest – und der Manga-Comic-Con hat sich die Buchmesse zu einem Publikumsmagneten entwickelt. Zur letzten Veranstaltung präsentierten 2.085 Aussteller aus 40 Ländern die Novitäten des Frühjahrs und begeisterten damit auf dem Messegelände sowie in der gesamten Stadt 283.000 Besucher.

**Über die Leipziger Messe**

Die Leipziger Messe gehört zu den zehn führenden deutschen Messegesellschaften und den Top 50 weltweit. Sie führt Veranstaltungen in Leipzig und an verschiedenen Standorten im In- und Ausland durch. Mit den fünf Tochtergesellschaften, dem Congress Center Leipzig (CCL) und der KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig bildet die Leipziger Messe als umfassender Dienstleister die gesamte Kette des Veranstaltungsgeschäfts ab. Dank dieses Angebots kürten Kunden und Besucher die Leipziger Messe 2024 – zum elften Mal in Folge – zum Service-Champion der Messebranche in Deutschlands größtem Service-Ranking. Der Messeplatz Leipzig umfasst eine Ausstellungsfläche von 111.900 m² und ein Freigelände von 70.000 m². Jährlich finden mehr als 250 Veranstaltungen – Messen, Ausstellungen und Kongresse – mit über 15.300 Ausstellern und mehr als 1,2 Millionen Besuchern statt. Als erste deutsche Messegesellschaft wurde Leipzig nach Green Globe Standards zertifiziert. Ein Leitmotiv des unternehmerischen Handelns der Leipziger Messe ist die Nachhaltigkeit.

**Ansprechpartner für die Presse:**

Felix Wisotzki, Pressesprecher

Telefon: +49 341 678-6555

E-Mail: [f.wisotzki@leipziger-messe.de](mailto:f.wisotzki@leipziger-messe.de)

**Leipziger Buchmesse im Internet:**

[www.leipziger-buchmesse.de](http://www.leipziger-buchmesse.de/)

<https://blog.leipziger-buchmesse.de/>

**Leipziger Buchmesse auf Social Media:**

<http://www.facebook.com/leipzigerbuchmesse>

<http://www.instagram.com/leipzigerbuchmesse>

<https://www.linkedin.com/company/leipziger-buchmesse/>

<https://www.threads.net/@leipzigerbuchmesse>

**Manga-Comic-Con:**

<https://www.manga-comic-con.de/de/>

<https://www.facebook.com/mangacomiccon/?locale=de_DE>

<https://www.instagram.com/mangacomiccon/?hl=de>